



## Verordnung bezahlter Kurzurlaub und Kurzabsenzen

Gestützt auf den Art. 37 des geltenden Personalreglements der Gemeinde Lauterbrunnen erlässt der Gemeinderat folgende Verordnung.<sup>1)</sup>

	<b>Art. 1</b> <sup>2)</sup>
Bezahlter Kurzurlaub	Bezahlter Kurzurlaub wird für folgende Vorkommnisse gewährt:
	<ul style="list-style-type: none"><li>- bei Krankheit von Personen im gleichen Haushalt bis 3 Tage<sup>1)</sup></li><li>- bei Krankheit eigener Kinder bis 3 Tage<sup>1)</sup></li><li>- Todesfall eigener Kinder bis 4 Tage<sup>1)</sup></li><li>- Todesfall Eltern bis 4 Tage<sup>1)</sup></li><li>- Todesfall Ehepartner bis 4 Tage<sup>1)</sup></li><li>- Todesfall Konkubinatspartner bis 4 Tage<sup>1)</sup></li><li>- Todesfall Grosseltern bis 4 Tage<sup>1)</sup></li><li>- eigene Heirat 2 Tage</li><li>- Geburt des eigenen Kindes (Mann) 2 Tage</li><li>- Umzug in neue Wohnung 1 Tag</li></ul>
	<sup>1)</sup> Die Anzahl bezahlten Tage werden auf Antrag von der Leitung Verwaltung bewilligt.
	<b>Art. 2</b> <sup>3)</sup>
Kurzabsenzen für Arztbesuche, Therapien, etc.	Arztbesuche, Zahnarztbesuche, Therapien, etc. gelten nicht als bezahlte Kurzabsenzen. Konsultationen sind mit dem Vorgesetzten abzusprechen und nach Möglichkeit auf die Randzeit zu legen.
	<b>Art. 3</b>
Inkrafttreten	Diese Weisung (neu Verordnung) wurde an der Sitzung vom 25. Juni 2012 durch den Gemeinderat beschlossen und tritt rückwirkend per 1. Januar 2012 in Kraft.

Lauterbrunnen, 25. Juni 2012

### NAMENS DES GEMEINDERATES

Der Präsident            Der Sekretär

sig. P. Wälchli            sig. T. Graf

<sup>1)</sup> GR-Beschluss vom 16. März 2015

<sup>2)</sup> GR-Beschluss vom 11. Juni 2019

<sup>3)</sup> GR-Beschluss vom 10. Oktober 2016



## Änderungen

- 16.03.2015 VO Gemeinderatsbeschluss vom 16.03.2015, Umwandlung von Weisung in Verordnung. In Kraftsetzung per 16.03.2015
- 10.10.2016 VO Gemeinderatsbeschluss vom 10.10.2016, Anpassen von Art. 2. In Kraftsetzung per 1.11.2016.
- 11.06.2019 VO Gemeinderatsbeschluss vom 05.06.2019, Anpassen von Art. 1. In Kraftsetzung per 1.07.2019.